



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 5323 94001

Agrarwirtschaft 25/95

C/LZ 1994 - 12 Einzelpreis DM 4,40

01.08.1995

Strukturdaten der Binnenfischerei in Baden-Württemberg 1994

– Ergebnisse der Binnenfischereierhebung 1994 –

Inhalt

Vorbemerkungen

Tabellen

1. Struktur und Produktion der Binnenfischereibetriebe in Baden-Württemberg 1994 und 1982
 - a) Zahl der Betriebe, sozialökonomische Betriebstypen und Arbeitskräfte
 - b) Betriebe mit Teichwirtschaft nach Größenklassen der Teichfläche
 - c) Fischerzeugung der Betriebe mit Teichwirtschaft und/oder Intensivhaltung einschließlich Fischzucht
 - d) Fangergebnis der Betriebe mit Fluß- und Seenfischerei
2. (1.1.2) Betriebe mit Binnenfischerei 1994 nach Regierungsbezirken
 - Betriebe nach Betriebsarten –
3. (1.2 und 1.3) Betriebe mit Binnenfischerei 1994 nach Betriebsarten
 - Betriebe nach Haupt- und Nebenerwerb sowie fischwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter –
4. (1.4) Arbeitskräfte der Betriebe mit Binnenfischerei 1994 nach Größenklassen der Arbeitstage im Jahr
5. (2.1) Betriebe mit Teichwirtschaft und/oder Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern einschließlich Fischzucht 1994 nach Betriebszweigen
 - Betriebe nach Art der genutzten Anlagen –
6. (2.4) Betriebe mit Teichwirtschaft und/oder Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern einschließlich Fischzucht 1994 nach Fischerzeugung
7. (2.2) Betriebe mit Teichwirtschaft 1994 nach Größenklassen der Teichfläche und nach Regierungsbezirken
8. (2.3) Betriebe mit Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern einschließlich Fischzucht 1994 nach Regierungsbezirken
 - Betriebe nach Art der Produktionsanlagen, Erzeugung und Futtermittelverbrauch –
9. (3.1) Betriebe mit Fluß- und/oder Seenfischerei 1994 nach Größenklassen der befischten Gewässerfläche und nach Betriebszweigen
10. (3.2) Fangergebnis der Betriebe mit Fluß- und/oder Seenfischerei 1994 nach Größenklassen der befischten Gewässerfläche und nach Verwendungszweck
11. (2.2 und 2.4) Ausgewählte Ergebnisse der Binnenfischereierhebung 1994 nach Regierungsbezirken und nach ausgewählten Kreisen
 - Betriebe mit Teichwirtschaft und/oder Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern einschließlich Fischzucht –

Vorbemerkungen

Aufgrund des Agrarstatistikgesetzes vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1632) fand in den Monaten Mai und Juni 1994 in Baden-Württemberg eine Binnenfischereierhebung (BFE) als Nacherhebung zur Landwirtschaftszählung 1991 statt. Auskunftspflichtig waren gemäß § 41 des Agrarstatistikgesetzes die Betriebsinhaber oder -leiter der folgenden Erhebungseinheiten:

1. Betriebe, die Fluß- oder Seenfischerei zu Erwerbszwecken mit einem Fischfang von jährlich mindestens zehn Dezitonnen betreiben;
2. Betriebe, die Fischhaltung oder Fischzucht zu Erwerbszwecken betreiben und über eine Erzeugungsfläche von mindestens einhundert Quadratmetern Forellen- oder fünftausend Quadratmetern Karpfenteich verfügen;
3. Betriebe, die zu Erwerbszwecken in Netzgehegen, Behältern oder in ähnlichen Einrichtungen jährlich mindestens fünf Dezitonnen Fisch erzeugen.

Sportfischer und Sportfischereiverbände gehörten somit nicht zum Erfassungsbereich.

Die auskunftspflichtigen Betriebe wurden mit einem bundeseinheitlichen Erhebungsbogen insbesondere über die Art der Betriebszweige, die Rechtsstellung des Betriebsinhabers, Berufsausbildung des Betriebsleiters, die Ausstattung mit Arbeitskräften, die Größe und Art der genutzten Gewässer und Anlagen, die Erzeugung und das Fangergebnis sowie den Futtermittelverbrauch befragt. Die bei der BFE 1994 zu ermittelnden Tatbestände und Sachverhalte bezogen sich mit Ausnahme der Rechtsstellung des Betriebsinhabers und der Berufsbildung des Betriebsleiters jeweils auf das Jahr 1993.

Die im vorliegenden Statistischen Bericht veröffentlichten Tabellen 1 a) - d) enthalten Eckdaten zur Struktur und Produktion der Betriebe mit Binnenfischerei im Vergleich der Ergebnisse aus der BFE 1982 und 1994. In den Tabellen 2 - 10 wird sachlich tief gegliedertes Zahlenmaterial zur Binnenfischerei 1994 in Anlehnung an das bundeseinheitliche Tabellenprogramm publiziert. Bei den hier der Einfachheit halber fortlaufend durchnummerierten Tabellen sind die Tabellennummern des bundeseinheitlichen Tabellenprogramms in Klammern angegeben. Der Nachweis erstreckt sich in den Tabellen 2 - 4 auf sämtliche Betriebe der Binnenfischerei; in den Tabellen 5 - 8 auf die Betriebe mit Teichwirtschaft und Intensivhaltung einschließlich Fischzucht und in den Tabellen 9 und 10 auf die Betriebe mit Fluß- und Seenfischerei. Für die Betriebe mit Netzgehegehaltung erfolgt aus Geheimhaltungsgründen keine gesonderte Ergebnisdarstellung. Abgerundet werden die Ergebnisse zur BFE 1994 mit einer Zusammenstellung ausgewählter Daten zur Teichwirtschaft und Fischzucht in regionaler Gliederung nach Regierungsbezirken sowie ausgewählten Stadt- und Landkreisen (Tabelle 11).

Vergleichbarkeit

Beim Vergleich der Ergebnisse der BFE 1994 und 1982 ist die Änderung des Erfassungsbereichs zu beachten. Bei der BFE 1982 waren alle Betriebe einbezogen, die Fluß- oder Seenfischerei, Teichwirtschaft oder Fischzucht zu Erwerbszwecken betrieben und deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von einem Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprachen. Die Ergebnisse der BFE 1982 wurden im Statistischen Bericht "Agrarwirtschaft 52/83" veröffentlicht.

Begriffsbestimmungen

Betriebsinhaber: Diejenige "natürliche" oder "juristische" Person, für deren Rechnung und auf deren Risiko der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse (z. B. Eigentum, Pacht, Erbpacht, Nutznießung) an den Produktionsmitteln (insbesondere Boden, Gebäude, Maschinen).

Betriebsleiter: Diejenige "natürliche" Person, die den Betrieb leitet, also über den laufenden Einsatz von Produktionsmitteln bestimmt. Dabei kann es sich um den Betriebsinhaber, einen seiner Familienangehörigen oder eine andere mit der Leitung des Betriebes beauftragte Person handeln (z. B. Angestellter, Beamter).

Haupterwerb: Im Haupteerwerb bewirtschaftete Betriebe sind solche mit außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten einschließlich der Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten.

Nebenerwerb: Im Nebenerwerb bewirtschaftete Betriebe sind solche mit außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten, in denen das betriebliche Einkommen kleiner ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.

Teiche: Bewirtschaftete ablaßbare Gewässer.

Gesamte Teichfläche: Die "Gesamte Teichfläche" umfaßt das gesamte Teichgelände, also die reine Wasserfläche einschließlich der Dämme und der innerhalb der Dämme liegenden Unlandflächen, sowie die verlandeten Teiche und Teichteile, die 1993 nicht bespannt waren.

Wasserfläche: Unter Wasserfläche ist nur die 1993 fischereiwirtschaftlich genutzte Teichfläche (reine Wasserfläche) zu verstehen.

Intensivhaltungsanlagen: Unter "Intensivhaltung" im Sinne dieser Erhebung ist die Aufzucht von Fischen in **künstlichen Behältern** (Silos, Becken, Fließkanälen u. ä.) bei hoher Besatzdichte sowie mit um- oder durchlaufendem, meistens

temperiertem und zusätzlich mit Luft oder Sauerstoff angereichertem Wasser und zusätzlichem zumeist hohem Futtermiteinsatz zu verstehen.

Behälter: Silos, Becken, Fließkanäle o. ä., in denen die Aufzucht von Fischen bei hoher Besatzdichte sowie mit um- oder durchlaufendem, meistens temperiertem und zusätzlich mit Luft oder Sauerstoff angereichertem Wasser unter hohem Futtermiteinsatz durchgeführt wird.

Brut-/Setzlingsanlagen: Nicht dazu zählen die Behälter zur Erbrütung der Eier. Die eigentliche Behälterhaltung beginnt erst ab der Vorstreckphase, d.h. wenn die Brut Nahrung aufnimmt.

Erzeugung: Hier sind alle im Kalenderjahr 1993 im Betrieb erzeugte(n) Eier sowie Brut, Setzlinge, Satz- und Speisefische nachzuweisen, die an den Handel, an Verbraucher sowie andere Fischereibetriebe abgegeben oder zum eigenen Verbrauch bzw. zur Weiterzucht im eigenen Betrieb verwendet worden sind. Dabei ist es gleichgültig, ob die Erzeugung aus selbstgezoogenem oder angekauftem Material erfolgt ist. Nicht nachzuweisen ist dagegen der Zwischenhandel, wie z. B. der Ankauf von Setzlingen zum Weiterverkauf ohne eine über den Erhaltungsbedarf hinausgehende Fütterung.

Satzfische: Das Alter der Fische entspricht der Anzahl der Sommer, die die Fische durchlebt haben. Man spricht von einsömmerigen Setzlingen und zwei- oder drei- und mehrsömmerigen Satzfishen. Zweisömmerige Forellensatzfische und dreisömmerige Karpfensatzfische sind der Größe und dem Gewicht nach den entsprechenden Speisefischen vergleichbar. Sie können daher sowohl zum Verzehr als auch zum Aussetzen in natürliche Gewässer für den Angelsport abgegeben werden.

Fließende Gewässer (Flußfischerei): Flußfischerei bedeutet Befischung von Flüssen, Bächen, Altarmen, Kanälen, Stau- oder Rückhaltebecken. Für **fließende Gewässer** wurde die Größe der befischten Gewässer in Hektar und Ar angegeben. Falls diese nicht bekannt war, wurde die Länge und durchschnittliche Breite des befischten Gewässers eingetragen. Erstreckt sich das Fischereiausübungsrecht z. B. nur bis zur Flußmitte, wurde nur die halbe Flußbreite eingetragen.

Stehende Gewässer (Seenfischerei): Seenfischerei umfaßt die Bewirtschaftung von Seen, Talsperren, Kiesgruben, Baggerseen und dgl.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Zeichenerklärung: — Kein Zahlenwert vorhanden.
0 Zahlenwert nicht null, aber kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit.
• Zahlenwert nicht nachgewiesen oder geheimzuhalten.
v Geheimhaltung durch Zusammenfassung von aufeinanderfolgenden Zeilenwerten in der Spalte - Summenwert der jeweils letzten Geheimhaltungszeile zugeordnet.

1. Struktur und Produktion der Binnenfischereibetriebe in Baden-Württemberg 1994 und 1982

a) Zahl der Betriebe, sozialökonomische Betriebstypen und Arbeitskräfte

Jahr	Betriebe insgesamt	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind			Arbeitskräfte				
		zusammen	davon im		insgesamt	darunter			
			Haupterwerb	Nebenerwerb		Familienar- beitskräfte	familien- fremde Ar- beitskräfte	Vollbe- schäftigte ¹⁾	Teilbe- schäftigte ²⁾
	Anzahl					Personen			
1994	284	283	123	160	792	566	226	220	572
1982	478	475	126	349	923	728	195	136	787

1) 200 Arbeitstage und mehr. - 2) Weniger als 200 Arbeitstage.

b) Betriebe mit Teichwirtschaft nach Größenklassen der Teichfläche

Teichfläche von ... bis unter ... ha	Betriebe		Teiche		Teichfläche		Wasserfläche	
	1994	1982	1994	1982	1994	1982	1994	1982
	Anzahl				ha			
unter 1	106	198	678	1 074	30	59	13	26
1 bis 2	39	51	526	598	49	68	20	30
2 bis 5	27	31	426	467	79	89	35	45
5 bis 10	6	10	153	84	39	66	18	40
10 bis 20	4	5	116	56	50	76	33	49
20 und mehr	8	8	101	180	299	278	216	222
Insgesamt	190	303	2000	2459	546	636	336	412

c) Fischerzeugung der Betriebe mit Teichwirtschaft und/oder Intensivhaltung*) einschließlich Fischzucht

Fischarten	Erzeugung von									
	Eiern		vorgestreckter Brut und Setzlingen		Setzlingen einsömmrig		Satzfischen		Speisefischen	
	1994	1982	1994	1982	1994	1982	1994	1982	1994	1982
	1000						dt			
Regenbogenforelle	17 223	32 096	16 830	13 170	10 899	7 314	2 913	3 477	17 885	11 362
Bachforelle und sonstige Salmoniden	3 918	4 223	4 220	2 180	10 486	1 055	1 147	335	678	463
Karpfen	5 000	2 001	2 610	1 631	8 991	295	689	856	181	276
Schleien	300	2 000	105	600	115	223	114	157	8	42
sonstige Fische ¹⁾	910	1 900	769	1 135	4 690	154	36	39	2	29
Insgesamt	27 351	42 220	24 534	18 716	35 181	9 041	4 899	4 864	18 754	12 172

*) Betriebe mit Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern. - 1) Cypriniden, Hecht, Zander und sonstige Fischarten.

d) Fangergebnis der Betriebe mit Fluß- und/oder Seenfischerei

Jahr	Betriebe insgesamt	Befischte Gewässer- fläche	Fangergebnis *)						
			zu- sammen	darunter					
				Aal	Hecht	Barsch	Zander	Coregonen (maränen- artige)	Weiß- fische
Anzahl	ha	dt							
1994	99	25 582	5 439	228	159	834	70	2 893	1 139
1982	197	25 605	4 016	287	87	424	45	1 310	537

*) Ohne Krebse.

2. (1.1.2) Betriebe mit Binnenfischerei 1994 nach Regierungsbezirken

Betriebe nach Betriebsarten

Regionale Einheit	Betriebe insgesamt	Und zwar mit Betriebsart				Betriebe, die ihre Fische				
		Teichwirtschaft u./o. Intensivhaltung ¹⁾ einschl. Fischzucht		Fluß- und / oder Seenfischerei		aus- schließ- lich	über- wiegend	nicht über- wiegend		
		zusammen	dar. nur Teich- wirtschaft u./o. Intensivhaltung ¹⁾ einschl. Fischzucht	zusammen	darunter nur Fluß- u./o. Seenfischerei					
						selbst erzeugten				
						Anzahl				
Baden-Württemberg	284 ²⁾	191 ³⁾	184	99 ³⁾	91	154	62	68		
Reg. bez. Stuttgart	45	44	44	1	1	17	11	17		
Reg. bez. Karlsruhe	55	40	38	16	14	24	16	15		
Reg. bez. Freiburg	93	56	53	40	36	57	15	21		
Reg. bez. Tübingen	91	51	49	42	40	56	20	15		

1) Betriebe mit Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern. – 2) Einschließlich ein Betrieb mit nur Netzgehegehaltung. – 3) Wegen Mehrfachnennungen Summe der Fallzahlen größer als Betriebe insgesamt.

3. (1.2 und 1.3) Betriebe mit Binnenfischerei 1994 nach Betriebsarten

Betriebe nach Haupt- und Nebenerwerb sowie fischwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter

Betriebsart	Betriebe insgesamt	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind			Betriebsleiter			
		zusammen	und zwar mit Fischerei im		insgesamt	mit abgeschl. fisch- wirtschaftl. Berufsausb.	darunter	
			Haupt- erwerb	Neben- erwerb			darunter	
							mit Abschluß als	
	Fach- arbeiter	Meister						
Anzahl					Personen			
Teichwirtschaft u. / o. Intensivhaltung ¹⁾ einschl. Fischzucht zusammen	191	190	67	123	191	49	20	24
darunter nur Teichwirtschaft u. / o. Intensivhaltung ¹⁾ einschl. Fischzucht	184	183	63	120	184	44	19	20
Fluß- u. / o. Seenfischerei zusammen	99	99	60	39	99	94	31	63
darunter nur Fluß- u. / o. Seenfischerei	91	91	56	35	91	89	30	59
Insgesamt ^{2) 3)}	284	283	123	160	284	138	50	83

1) Betriebe mit Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern. – 2) Einschließlich ein Betrieb mit Netzgehegehaltung. – 3) Wegen Mehrfachnennungen Summenposition unter "Insgesamt" kleiner als Summe der Fallzahlen.

4. (1.4) Arbeitskräfte der Betriebe mit Binnenfischerei 1994 nach Größenklassen der Arbeitstage im Jahr

Arbeitskräfte mit ... Arbeitstagen im Jahr	Fälle ----- Betriebe	Arbeitskräfte insgesamt	Darunter Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind							
			zusammen				darunter im Haupterwerb			
			Fälle ----- Betriebe	Arbeitskräfte	davon		Fälle ----- Betriebe	Arbeitskräfte	davon	
					Familien- arbeits- kräfte	familien- fremde Arb.kräfte			Familien- arbeits- kräfte	familien- fremde Arb.kräfte
					Anzahl	Personen			Anzahl	Personen
unter 50	172	320	172	320	225	95	45	113	58	55
50 bis unter 100	85	149	85	149	105	44	29	59	27	32
100 bis unter 200	74	103	73	102	76	26	50	71	50	21
200 oder mehr	116	220	116	220	160	60	102	201	144	57
Insgesamt ¹⁾	284	792	283	791	566	225	123	444	279	165

1) Wegen Mehrfachnennungen Summenposition unter "Insgesamt" kleiner als Summe der Fallzahlen.

**5. (2.1) Betriebe mit Teichwirtschaft und/oder Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern einschließlich Fischzucht 1994 nach Betriebs-
Betriebe nach Art der genutzten Anlagen**

Lfd. Nr.	Betriebszweig	Betriebe mit Teichen u./o. Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern					Betriebe
		insgesamt ¹⁾	und zwar				zusammen ¹⁾
			mit Erzeugung von			ohne Erzeugung	
			Salmoniden	Cypriniden	sonstigen Fischarten ²⁾		
Anzahl							
01	Betriebe mit Teichwirtschaft zusammen	190	176	34	9	2	190
02	dar. Betriebe mit nur Teichwirtschaft	150	137	28	6	2	150
03	Betriebe mit Intensivhaltung ³⁾ zusammen	36	35	4	2	-	35
04	Insgesamt ¹⁾	191	177	34	9	2	190

1) Wegen Mehrfachnennungen Summe der Fallzahlen größer als Zahl der Betriebe insgesamt bzw. zusammen. – 2) Einschließlich Krebse. – 3) Betriebe mit

6. (2.4) Betriebe mit Teichwirtschaft und/oder Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern einschließlich Fischzucht 1994 nach Fisch-

Lfd. Nr.	Fischarten ----- Betriebe bzw. Menge	Fälle bzw. Betriebe insgesamt	Und zwar mit					
			Eiern		vorgestreckter Brut und Setzlingen		1-sömmerigen Setzlingen	
			Betriebe	Menge	Betriebe	Fische	Betriebe	Fische
			Anzahl	1 000 St	Anzahl	1 000 St	Anzahl	1000 St

Betriebe								
01	Aal	–	–	–	–	–	–	–
02	Regenbogenforelle	171	42	17 223	87	16 830	91	10 899
03	Bachforelle	41	15	3 568	28	3 875	31	2 199
04	sonst. Salmoniden	42	4	350	6	345	8	8 287
05	Salmoniden zusammen	177	45	21 141	95	21 050	99	21 385
06	Karpfen	34	1	•	4	2 610	11	8 991
07	Schleien	13	1	•	2	•	4	115
08	sonst. Cypriniden	12	1	•	1	•	2	•
09	Cypriniden zusammen	34	1	•	5	2 745	11	9 211
10	Hecht	7	1	•	2	•	3	2 002
11	Zander	6	1	•	3	267	4	69
12	sonst. Fischarten ¹⁾	7	1	•	2	•	3	2 514
13	Betriebe bzw. Menge ¹⁾ zusammen	189	46	27 351	98	24 534	107	35 181

darunter Betriebe mit								
14	Regenbogenforelle	134	22	3 045	56	9 069	64	8 243
15	Bachforelle	26	7	1 148	17	2 923	19	250
16	sonst. Salmoniden	26	1	•	3	105	3	47
17	Salmoniden zusammen	137	23	4 198	61	12 097	68	8 540
18	Karpfen	28	–	–	3	2 110	9	872
19	Schleien	8	–	–	1	•	3	64
20	sonst. Cypriniden	7	–	–	–	–	1	•
21	Cypriniden zusammen	28	–	–	4	2 115	9	956
22	Hecht	4	–	–	–	–	2	•
23	Zander	4	–	–	2	•	3	9
24	sonst. Fischarten ¹⁾	5	–	–	1	•	1	•
25	Betriebe bzw. Menge ¹⁾ zusammen	148	23	4 198	63	14 221	75	9 511

1) Einschließlich Krebse.

zweigen

mit Teichen				Betriebe mit Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern								Lfd. Nr.
davon mit				zusammen ¹⁾	und zwar mit							
ausschließlich			mehreren Teicharten		Brut- und Setzlingsanlagen		Mastanlagen					
Forellen- teichen	Karpfen- teichen	sonstigen Teichen			Durchlauf- verfahren	Kreislauf- verfahren	Durchlauf- verfahren	Kreislauf- verfahren				
Anzahl												
152	10	-	28	35	33	1	3	-	01			
120	10	-	20	-	-	-	-	-	02			
29	-	-	6	36	34	1	4	-	03			
152	10	-	28	36	34	1	4	-	04			

Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern.

erzeugung

Erzeugung von						Und zwar mit Futtermittelverbrauch von				Lfd. Nr.
Satzfischen				Speisefischen		Mischfutter		anderem Futter		
2-sömmerig		3- oder mehrsömmerig		Betriebe	Fische	Betriebe	Verbrauch	Betriebe	Verbrauch	
Betriebe	Fische	Betriebe	Fische							
Anzahl	dt	Anzahl	dt	Anzahl	dt	Anzahl	dt	Anzahl	dt	

insgesamt

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
51	2 523	22	390	157	17 885	168	26 089	8	404	02
17	378	10	117	16	303	-	-	-	-	03
4	580	4	72	8	375	42	2 550	2	•	04
57	3 481	28	578	161	18 563	174	28 638	8	555	05
11	269	12	420	21	181	22	638	8	78	06
7	58	7	56	6	8	-	-	-	-	07
2	•	1	•	-	-	7	75	5	90	08
11	335	13	483	21	189	22	713	10	168	09
2	•	-	-	3	2	-	-	-	-	10
-	-	-	-	1	•	-	-	-	-	11
2	•	3	15	1	•	4	3	2	•	12
66	3 821	39	1 076	166	18 754	182	29 354	17	767	13

nur Teichwirtschaft

33	1 831	13	223	124	11 496	131	16 955	6	39	14
8	215	6	84	10	126	-	-	-	-	15
-	-	2	•	4	47	26	624	-	-	16
34	2 045	17	339	126	11 669	134	17 579	6	39	17
9	190	9	277	18	161	16	413	5	46	18
5	36	4	19	3	6	-	-	-	-	19
2	•	1	•	-	-	3	11	4	87	20
9	233	9	304	18	167	16	424	7	133	21
2	•	-	-	2	•	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
1	•	2	•	1	•	3	3	1	•	24
42	2 282	25	657	131	11 838	141	18 005	12	176	25

7. (2.2) Betriebe mit Teichwirtschaft 1994 nach Größenklassen der Teichfläche und nach Regierungsbezirken

Betriebe mit Teichwirtschaft nach Teichflächen, Erzeugung und Futtermittelverbrauch 1993

Teichfläche von ... bis unter ... ha ----- Regierungsbezirk	Betriebe	Teiche	Teich- fläche	Darunter Wasser- fläche	Erzeugung					Futtermittel- verbrauch von	
					Eier	vorge- streckte Brut und Setzlinge	1- sömme- rige Setzlinge	Satz- fische	Speise- fische	Misch- futter	anderem Futter
	Anzahl		ha		1 000 Stück			dt			

Betriebe mit Teichwirtschaft zusammen

unter 1	106	678	30	13	1 080	3 085	5 282	1 053	3 584	5 192	44
1 – 2	39	526	49	20	2 370	2 230	2 485	1 128	5 494	9 312	20
2 – 5	27	426	79	35	1 158	3 946	2 019	901	3 652	5 410	59
5 – 10	6	153	39	18	–	460	870	851	2 678	3 973	500
10 – 20	4	116	50	33	190	5 100	2 010	101	3 128	4 300	10
20 – 50	7	v	v	v	v	v	v	v	v	v	v
50 und mehr	1	101v	299v	216v	250v	380v	22 475v	714v	47v	418v	130v
Insgesamt	190	2 000	546	336	5 048	15 201	35 141	4 747	18 582	28 604	763

davon

Regierungsbezirk

Stuttgart	44	295	94	71	145	2 378	1 155	578	650	1 237	116
Karlsruhe	40	474	63	24	960	1 180	3 089	942	3 767	5 144	515
Freiburg	55	561	88	45	1 173	1 533	2 115	636	5 412	6 836	76
Tübingen	51	670	300	197	2 770	10 110	28 782	2 592	8 753	15 387	56

darunter Betriebe mit nur Teichwirtschaft für Forellen und andere Salmoniden

unter 1	97	619	26	10	1 080	2 999	5 197	977	3 517	4 933	32
1 – 2	32	464	40	16	2 320	2 185	2 217	1 046	4 975	8 690	–
2 – 5	14	287	41	12	1 158	1 886	943	358	2 852	3 759	–
5 – 10	2	v	v	v	v	v	v	v	v	v	v
10 – 20	2	189v	31v	11v	100v	5100v	2550v	10v	4850v	6430v	–
20 – 50	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
50 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	147	1 559	139	49	4 658	12 170	10 907	2 390	16 194	23 812	32

davon

Regierungsbezirk

Stuttgart	30	214	15	7	145	351	222	417	501	1 041	5
Karlsruhe	32	342	21	7	910	1 070	2 878	447	2 857	3 449	8
Freiburg	47	486	48	19	1 173	1 533	1 618	334	5 224	6 343	19
Tübingen	38	517	53	16	2 430	9 216	6 189	1 192	7 611	12 979	–

8. (2.3) Betriebe mit Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern einschließlich Fischzucht 1994 nach Regierungsbezirken
 Betriebe nach Art der Produktionsanlagen, Erzeugung und Futtermittelverbrauch

Regionale Einheit	Betriebe	Brut- und Setzlingsanlagen		Mastanlagen		Wasservolumen	Erzeugung					Futtermittelverbrauch von	
		Durchlaufverfahren	Kreislaufverfahren	Durchlaufverfahren	Kreislaufverfahren		Eier	vorgestreckte Brut und Setzlinge	1-sömmerige Setzlinge	Satzfische	Speisefische	Mischfutter	anderem Futter
		Anzahl						1 000 Stück				dt	

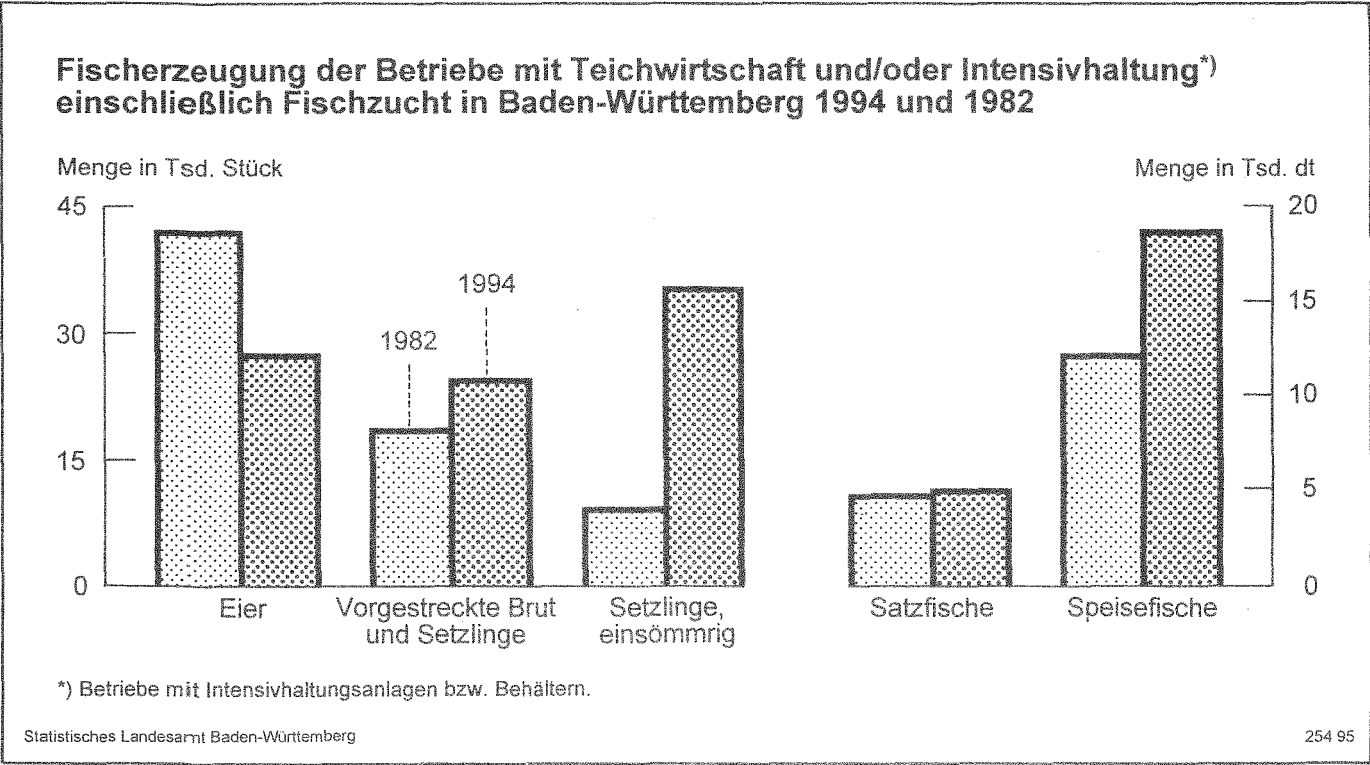
Betriebe mit Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern zusammen													
Baden-Württemberg	36	252	25	25	—	6 906	22 303	9 333	40	150	171	750	4
davon im Regierungsbezirk													
Stuttgart	5	14	—	2	—	304	75	100	10	—	2	19	—
Karlsruhe	7	74	—	—	—	328	2 970	647	—	—	—	108	—
Freiburg	12	72	25	11	—	3 269	13 408	4 866	—	—	15	159	4
Tübingen	12	92	—	12	—	3 005	5 850	3 720	30	150	154	463	—

9. (3.1) Betriebe mit Fluß- und/oder Seenfischerei 1994 nach Größenklassen der befischten Gewässerfläche und nach Betriebszweigen

Befischte Gewässerfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt ¹⁾			Und zwar Betriebe mit							
				Flußfischerei zusammen		darunter nur Flußfischerei		Seenfischerei zusammen		darunter nur Seenfischerei	
	Betriebe	befischte Gewässerfläche	darunter stehende Gewässer	Betriebe	befischte Gewässerfläche	Betriebe	befischte Gewässerfläche	Betriebe	befischte Gewässerfläche	Betriebe	befischte Gewässerfläche
	Anzahl	ha		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 10	3	8	—	3	8	—	—	—	—	—	—
10 — 50	10	286	105	9	181	5	•	4	105	1	•
50 — 100	2	v	v	1	v	—	—	2	v	—	—
100 — 500	84	25 289v	23 808v	8	1 481v	2	•	80	23 808v	76	•
500 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	99	25 582	23 913	21	1 669	7	451	86	23 913	77	23 357

1) Ohne Netzgehegehaltung.

Schaubild 1



10. (3.2) Fangergebnisse der Betriebe mit Fluß- und/oder Seenfischerei 1994 nach Größenklassen der befischten Gewässerfläche und nach Verwendungszweck

Befischte Gewässerfläche von ... bis unter ... ha Verwendungszweck	Fangmenge ins-gesamt ¹⁾	Zusammen	Darunter									
			Aal	Hecht	Barsch	Zander	Karpfen	Schleie	Coregonen (maränen-artige)	Salmoniden (forellen-artige)	Weiß-fische	Sonstige
			dt									

Betriebe insgesamt

unter 10	4	4	1	0	-	-	-	-	-	3	0	-
10 - 50	239	239	28	12	6	26	4	1	0	0	161	0
50 - 100	26	26	4	5	1	2	3	2	-	-	10	-
100 - 500	5 171	5 170	196	142	828	42	26	18	2 893	44	968	13
500 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 440	5 439	228	159	834	70	33	21	2 893	47	1 139	13
und zwar nach Verwendung als Speisefische	5 005	5 004	222	159	834	67	30	21	2 893	46	719	13
Satzfische	11	11	7	-	-	3	-	-	-	2	-	-
übrige Fische	425	424	-	-	-	-	3	0	-	-	420	1

Betriebe mit Flußfischerei zusammen

unter 10	4	4	1	0	-	-	-	-	-	3	0	-
10 - 50	185	184	25	7	4	21	4	1	0	0	122	0
50 - 100	18	18	2	0	1	2	3	-	-	-	10	-
100 - 500	217	216	24	10	3	25	12	1	-	0	139	1
500 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	423	422	52	18	7	48	19	2	0	3	271	1
und zwar nach Verwendung als Speisefische	216	214	45	18	7	45	16	2	0	2	77	1
Satzfische	11	11	7	-	-	3	-	-	-	2	-	-
übrige Fische	197	197	-	-	-	-	3	-	-	-	194	-

Betriebe mit Seenfischerei zusammen

unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 50	90	90	11	5	3	10	2	0	0	0	58	0
50 - 100	26	26	4	5	1	2	3	2	-	-	10	-
100 - 500	5 072	5 071	189	139	826	25	21	18	2 893	44	904	13
500 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	5 188	5 187	203	149	830	37	27	20	2 893	44	972	13
und zwar nach Verwendung als Speisefische	4 871	4 870	198	149	830	34	24	20	2 893	44	666	13
Satzfische	7	7	5	-	-	3	-	-	-	-	-	-
übrige Fische	310	310	-	-	-	-	3	0	-	-	306	1

1) Einschließlich Krebse.

11. (2.2 und 2.4) Ausgewählte Ergebnisse der Binnenfischereierhebung 1994 nach Regierungsbezirken und ausgewählten Kreisen
 Betriebe mit Teichwirtschaft und /oder Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern einschließlich Fischzucht

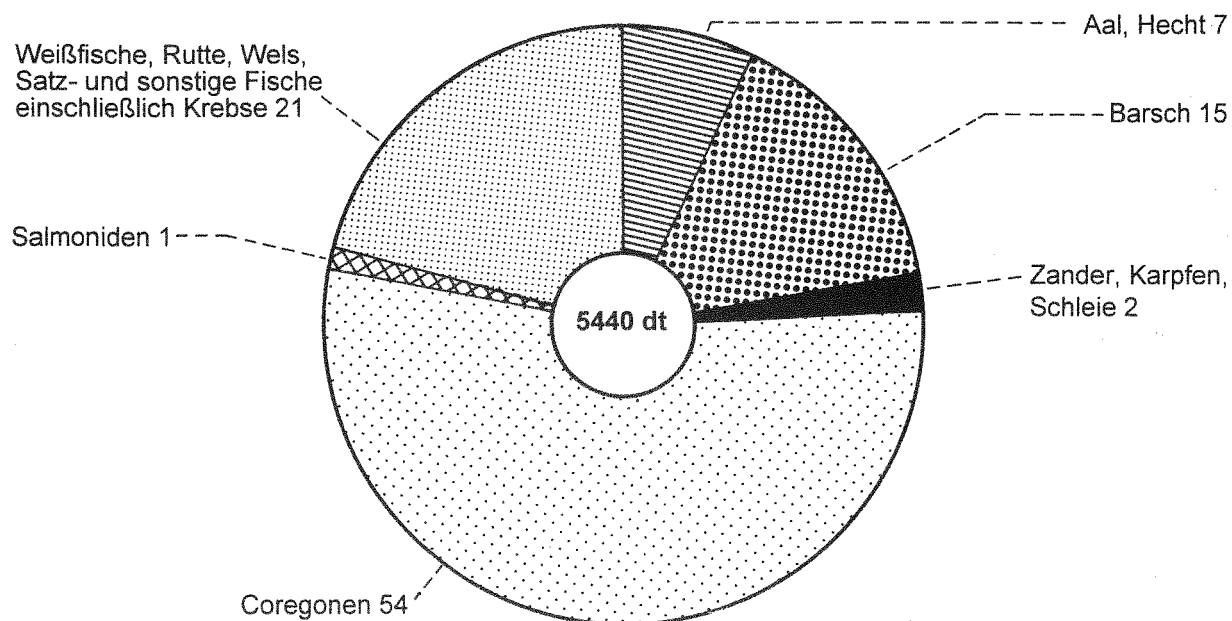
Kreis ¹⁾ Regierungsbezirk ²⁾ Land ²⁾	Betriebe mit Teichwirtschaft u./o. Intensivhaltungsanlagen bzw. Behältern einschl. Fischzucht			Betriebe mit nur Teich- wirtschaft für Forellen und andere Salmoniden			Erzeugung von Speisefischen von allen Betrieben			
	Betriebe insgesamt	Teiche	Wasser fläche	Betriebe	Teiche	Wasser fläche	Regen- bogen- forellen	Bach- forellen	Karpfen	übrige Fischarten
	Anzahl		ha	Anzahl		ha	dt			
Esslingen	3	38	4	1	.	.	85	-	-	-
Rems-Murr-Kreis	6	41	1	5	39	0	45	6	2	-
Heilbronn	6	48	19	5	38	1	165	-	20	-
Schwäbisch Hall	4	16	3	1	.	.	36	-	6	-
Main-Tauber-Kreis	7	53	1	7	53	1	107	9	-	-
Ostalbkreis	10	60	39	4	27	1	14	-	21	4
Regierungsbezirk Stuttgart	44	295	71	30	214	7	575	15	59	4
Karlsruhe	5	42	0	4	32	0	47	-	1	1
Rastatt	5	33	1	4	27	1	290	-	-	-
Neckar-Odenwald-Kreis	8	77	2	7	60	1	479	13	1	-
Rhein-Neckar-Kreis	3	39	1	2	14	0	24	-	-	-
Calw	8	115	7	6	87	2	449	72	5	28
Freudenstadt	8	108	3	8	108	3	1 600	78	-	8
Regierungsbezirk Karlsruhe	40	474	24	32	342	7	3 558	162	10	37
Breisgau-Hochschwarzwald	7	64	2	6	55	2	639	-	-	-
Ortenaukreis	21	190	29	15	128	4	1 538	18	20	4
Rottweil	4	60	1	4	60	1	1 501	-	-	-
Schwarzwald-Baar-Kreis	3	24	0	3	24	0	305	-	-	-
Konstanz	3	17	6	3	17	6	68	-	-	-
Lörrach	4	37	2	3	33	1	164	-	1	-
Waldshut	9	148	4	9	148	4	1 006	-	-	-
Regierungsbezirk Freiburg	55	561	45	47	486	19	5 344	58	21	4
Biberach	11	130	22	8	65	1	1 007	10	40	24
Ravensburg	16	145	89	11	112	3	406	-	51	5
Sigmaringen	11	243	14	9	228	6	5 563	-	-	-
Regierungsbezirk Tübingen	51	670	197	38	517	16	8 408	68	91	340
Baden-Württemberg	190	2 000	336	147	1 559	49	17 885	303	181	385

1) Nur Kreise mit 3 und mehr Betrieben. – 2) In den Regierungsbezirks- und Landesergebnissen sind auch die Ergebnisse der übrigen Kreise enthalten.

Fangergebnisse der Betriebe mit Fluß- und/oder Seenfischerei in Baden-Württemberg 1994 und 1982 nach Fischarten

Anteile in %

a) Fangmenge 1994



b) Fangmenge 1982

